

SPORTLERWAHL

## Zwölf Kandidaten hoffen auf Ihre Unterstützung

Bis zum 24. Jänner läuft die Sportler-Jahreswahl.

**WOLFSBERG.** Das große Finale der Sportlerwahl hat begonnen. Qualifiziert sind alle Monatsieger des vergangenen Jahres. So können Sie mitstimmen:

**Internet.** Klicken Sie auf [www.kleinezeitung.at/sportlerwahl](http://www.kleinezeitung.at/sportlerwahl) und öffnen Sie die Region Ihrer Wahl. Das Formular so oft Sie wollen ausfüllen und abschicken.

**SMS.** Schicken Sie beliebig viele SMS an die Nummer 0900/87 28 72. Das Stichwort **WAHL** voranzusetzen und dann den **NACHNAMEN** Ihres Favoriten. Eine SMS kostet 0,30 Euro.

**Stimmzettel.** Sie finden auf dieser Seite einen Stimmzettel. Das Original (Kopien werden nicht gewertet) ausfüllen und abschicken.

**Die Kandidaten**

Jänner:	Christian Schatz
Februar:	Marcus Drießen
März:	Uschi Halbreiner
April:	Thomas Tripolt
Mai:	Klaus Aren
Juni:	Sonja Schiefer
Juli:	Christina Rothleitner
August:	Manuel Wutscher
September:	Christoph Sokoll
Oktober:	Josef Kantor
November:	Patrick Woschank
Dezember:	Selina Leitner

**Jetzt aktuell!**  
Alles über die Kandidaten der Jahreswahl unter:  
[www.kleinezeitung.at/sportlerwahl](http://www.kleinezeitung.at/sportlerwahl)



Jörl/Haid werden auch heuer wieder bei der Lavanttal-Rallye jede Menge Staub aufwirbeln

FORSTNER

# Nur die Punkte zählen

Jörl/Haid fuhren bei Jänner-Rallye in der Diesel-Klasse auf Platz drei.

KURT FORSTNER

**E**ine Jänner-Rallye mit massiven Bremsproblemen an ihrem Seat Ibiza TDI bildete den Auftakt der heurigen Saison für die einzigen Lavanttaler Starter Günther Jörl/Wolfgang Haid. Zudem waren in der Dieseldieselklasse nur drei Autos in der Wertung und das Duo musste sich mit Rang drei begnügen.

Trotzdem habe sich der Einsatz im Raum Freistadt (OÖ) gelohnt und auch Spaß gemacht, gab es doch wertvolle Punkte für die Staatsmeisterschaft. Jörl/Haid wollen heuer die ganze Meister-

schaft fahren und da zählt eben – egal wie errungen – jeder Punkt.

Argument für das kleine Dieselfeld: „Bei der Jänner-Rallye nennen immer wenig Dieselpiloten, da die Autos hier geringe Chancen haben“, erklärte der 23-jährige St. Pauler Jörl. Immerhin belegten die heimische Crew aber auch Gesamtrang 38 unter 75 Gewerteten, darunter einige mit weitaus stärkeren Boliden.

„Eigentlich hab ich mit dem zweiten Klassenrang spekuliert, aber die Bremsen haben von Beginn an nicht mitgemacht“, so Jörl. Auf SP 1 habe der Seat links vorne einen Schlag bekommen. Mehrere Reparaturen brachten nicht den gewünschten Erfolg – teilweise gab es totales Bremsversagen: „Unter diesen Umständen sind wir natürlich recht zufrieden.“

Der nächste Einsatz des 190 PS bringenden Seat folgt bei der traditionellen Heimrallye im Lavanttal von 29. bis 31. März: „Da gehen sicher mehr Diesel auf die Strecke und wir wollen den vielen Fans schon was bieten.“

(ANZEIGE)

8803820  
**PRÄSENTIERT VON**  
**INTERSPORT**  
**XL**  
Wolfsberg • Feldbach • Fürstenfeld  
Gleisdorf • Hartberg • Weiz

STOCKSPORT

## Am Ende reichte es nur für den zehnten Platz

**WOLFSBERG.** Der ESV St. Stefan/Lav. war am ersten Tag bei den Landesmeisterschaften in der Villacher Stadthalle in blinder Form. Gerald Joham, Karl Weber, Karl Schrammel, Hartmut Weinberger und Jürgen Dobernick gaben nur ein einziges Spiel ab und holten sich den Gruppensieg mit drei Punkten Vorsprung auf

den weitaus höher eingeschätzten EV Kl. St. Veit/Ladler. Ein klassischer Fehlstart zu Beginn des zweiten Tages (vier Niederlagen en suite) raubte dem ambitionierten Team aber alle Chancen auf einen Finaleinzug. Schlussendlich musste sich das Team um Hartmut Weinberger mit Rang zehn zufrieden geben.

# Stimmzettel

Mein Jahressportler in der Region

ist: \_\_\_\_\_  
Vorname Familienname

Stimmzettel bitte vollständig ausfüllen und einsenden an: Kleine Zeitung, Kennwort „Sportler des Jahres“, Funderstraße 1a, 9020 Klagenfurt

Meine Kleine.

**KLEINE ZEITUNG**  
[www.kleinezeitung.at](http://www.kleinezeitung.at)

